

*Nichts ist so spannend wie
die Möglichkeiten von morgen*

Wo wir stehen. Wohin wir gehen.



Die Stadtwerke Heidelberg sind und waren schon immer mehr als ein regionaler Energieversorger für die Stadt Heidelberg und die Gemeinden in der Region. Sie sind über die Jahrzehnte hinweg ein verlässlicher Partner gewesen, der uns dabei unterstützt, unseren öffentlichen Auftrag in den unterschiedlichsten Bereichen wahrzunehmen. Ob bei dem zukunftsweisenden Energieversorgungskonzept der Bahnstadt oder beim Ausbau des Ökostroms – gemeinsam bringen wir den Klimaschutz in Heidelberg und in der Region weiter voran und zeigen, welche Potenziale Kommunen haben, zu einer nachhaltigen Gestaltung der Energieversorgung beizutragen.

Eckart Würzner

Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister von Heidelberg



Nur wer eine Vision hat, kann die Zukunft aktiv gestalten

Wir sind moderne Stadtwerke mit einer über 100-jährigen Tradition

Wenn Träume Flügel kriegen, werden Visionen Wirklichkeit

Als die Liberalisierung der Strommärkte die Welt der Energieversorger auf den Kopf stellte, war das auch für die Stadtwerke Heidelberg eine große Herausforderung. Auf der Suche nach einem neuen und gleichzeitig richtigen Weg haben wir manche Strukturen und Denkweisen geändert. Ein Prozess, in dem uns Themen wie Effizienz, Kundenorientierung oder Nachhaltigkeit zu wichtigen Orientierungspunkten und schließlich zu Leitplanken für eine konkrete Vision wurden. Heute haben wir eine genaue Vorstellung, welche Steine wir ins Rollen bringen und wo wir im nächsten Jahrzehnt stehen werden.

Neues Denken, neue Strukturen und neue Motivation

Was uns bei all unseren Optimierungs- und Veränderungsprozessen antreibt, ist zum einen der Gedanke, die Eigenständigkeit der Stadtwerke Heidelberg zu erhalten und Arbeitsplätze langfristig zu sichern. Zum anderen geht es uns darum, zu zeigen, dass wir mehr als ein Energieversorger sind. Denn wir sind ein Teil der Region und engagieren uns für die Menschen, die hier leben.

Als regionales Dienstleistungsunternehmen unterstützen wir die Stadt Heidelberg und die Partnergemeinden dabei, ihren öffentlichen Auftrag wahrzunehmen und für die Menschen unserer Region ein zeitgemäßes Angebot an Energiedienstleistungen für mehr Lebensqualität und Mobilität bereitzustellen.

Seit vielen Jahrzehnten versorgen wir unsere Kunden zuverlässig mit Strom, Gas, Trinkwasser und Wärme. Dabei gewinnt unser Angebot an Dienstleistungen, die für mehr Energieeffizienz und den Schutz unserer Umwelt sorgen, immer stärker an Bedeutung. Unsere Rolle geht jedoch über die eines Energieversorgers weit hinaus, denn wir betreiben in Heidelberg außerdem fünf Schwimmbäder, drei Parkhäuser und eine Tiefgarage, und wir finanzieren den öffentlichen Nahverkehr.

Offen, fair und effizient

So lautet unser Leitmotiv auf dem Weg in eine erfolgreiche Zukunft. Im Dialog mit unseren Kunden und Geschäftspartnern legen wir großen Wert auf Offenheit sowohl im Sinne von Transparenz als auch von Aufgeschlossenheit. Fairness bedeutet für uns nicht nur, faire Preise zu kalkulieren, sondern auch einen fairen Umgang mit unseren Mitarbeitern, unserer Umwelt und den Menschen, die uns tagtäglich begegnen. Effizientes Handeln und Wirtschaften ist ein weiterer wichtiger Aspekt unseres Leitgedankens. Es hilft uns, im Wettbewerb erfolgreich zu bestehen.

Veränderung ist eine Tür, die man von innen öffnen muss

Im Jahr 2009 haben wir uns neu positioniert und uns für eine Umfirmierung und Neustrukturierung unseres Konzerns entschieden.

Der Name Stadtwerke Heidelberg vereint nun, ergänzt durch ein neues Logo, alle Gesellschaften unter dem gemeinsamen Markendach.

stadtwerke heidelberg

stadtwerke
neckargemünd

Stadtwerke
Neckargemünd GmbH

stadtwerke heidelberg energie

Stadtwerke Heidelberg Energie GmbH
Strom, Gas, Wärme und Wasser zu fairen Preisen, eine übersichtliche Produktpalette, die sich stark an den Wünschen und Bedürfnissen unserer Kunden orientiert, sowie das Angebot von innovativen, zukunftsweisenden Effizienzbausteinen kennzeichnen diesen Geschäftsbereich.

stadtwerke heidelberg netze

Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH
Alle Netzaktivitäten in den Bereichen Strom, Erdgas, Fernwärme und Wasser der Stadtwerke Heidelberg werden in dieser Gesellschaft zusammengeführt. Von der Planung über Auf- und Ausbau sowie Instandhaltung bis zum Betrieb der Netze inklusive des Entstördienstes und der Zählerablesung.

stadtwerke heidelberg technische dienste

Stadtwerke Heidelberg Technische Dienste GmbH
Mit technischen Dienstleistungen unterstützt diese Tochtergesellschaft der Stadtwerke Heidelberg Netze die Stadt und die Stadtwerke Heidelberg.

stadtwerke heidelberg bäder

Stadtwerke Heidelberg Bäder GmbH & Co. KG
Drei Hallen- und zwei Freibäder in Heidelberg verwalten und betreiben die Stadtwerke Heidelberg Bäder, Instandhaltung und Sanierung inbegriffen. Außerdem zählt die Betriebsführung des Bades im Olympiastützpunkt zu ihren Aufgaben.

stadtwerke heidelberg umwelt

Stadtwerke Heidelberg Umwelt GmbH
Energiedienstleistungen für mehr Energieeffizienz und Klimaschutz sind das Thema dieser Gesellschaft. Ein Zukunftsfeld, das sowohl inhaltlich als auch wirtschaftlich immer stärker an Bedeutung gewinnt.

stadtwerke heidelberg garagen

Stadtwerke Heidelberg Garagen GmbH
Zentral gelegene Parkplätze in drei innerstädtischen Parkhäusern und der neu gebauten Tiefgarage am Friedrich-Ebert-Platz bietet dieser Unternehmenszweig. Zu den Aufgaben der Gesellschaft gehört außerdem der Betrieb städtischer und privater Tiefgaragen und Parkplätze.

HSB Heidelberg Straßen- und Bergbahn GmbH

Heidelberg Straßen- und Bergbahn GmbH
Die Heidelberger Bergbahn als Teil der HSB sind ein Tourismusmagnet in Heidelberg. Die HSB finanziert außerdem das ÖPNV-Angebot der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (RNV) in Heidelberg, ist Eigentümer und Bauherr der Verkehrsinfrastruktur und koordiniert die ÖPNV-Themen für die Stadt.

Ohne Veränderung findet keine Zukunft statt

Wir befinden uns in einer Phase des Wandels, wie wir sie seit unseren Anfängen kaum erlebt haben

Die stark veränderten Rahmenbedingungen des Energiemarktes forderten vor allem in der ersten Zeit Flexibilität und Reformfähigkeit. Um uns anzupassen und im Wettbewerb langfristig gut aufstellen zu können, mussten wir an vielen Stellen neue Wege gehen. Konsequente Kundenorientierung, klare Werte und Ziele, neue Produkte, mehr Effizienz und ein hohes Qualitätsbewusstsein sind die Basis, auf die wir heute und in Zukunft bauen.

Unsere »Strategie Stadtwerke Heidelberg 2020« stellt die Weichen für die Anforderungen von heute und die Entwicklungen von morgen

Nach der Neustrukturierung des Konzerns brachten wir einen weiteren Prozess ins Rollen: das Erarbeiten einer Strategie, die bis ins Jahr 2020 reicht. Wo liegen die Chancen der Stadtwerke Heidelberg? Wo steht unser Unternehmen in Zukunft und wie wird es sich im Markt positionieren? Alle Gesellschaften der Stadtwerke Heidelberg sind in die Beantwortung dieser Fragen eingebunden.

Ziel der »Strategie Stadtwerke Heidelberg 2020« ist, Zukunftspotenziale und Geschäftsfelder aufzuzeigen, das Profil unseres Unternehmens zu schärfen und so die Möglichkeit zu schaffen, unsere lange Geschichte erfolgreich fortzuschreiben.

Mit Strategie zum Erfolg

Erstens Effizienz, zweitens Qualität und Umwelt und drittens Wachstum – das sind drei grundlegende Säulen unserer Strategie für eine erfolgreiche Zukunft. Auf dieser Basis bauen wir auf, um unsere obersten Ziele zu erreichen: ökonomisch nachhaltig zu arbeiten, eigenständig im Markt aktiv zu sein und Arbeitsplätze zu erhalten.

Um den richtigen Weg einschlagen und Meilensteine setzen zu können, haben wir unsere Kernziele festgeschrieben: Wachstum in zukunftsfähigen Geschäftsfeldern, Nähe zu unseren Kunden und durch mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz, ein zusätzlicher Nutzen für unsere Kunden und Partner.

Das Ergebnis unserer Zukunftsarbeit schlägt sich inzwischen in vielen Aktivitäten und Angeboten der Stadtwerke Heidelberg nieder. Ob es bedarfsgerechte Produkte zu fairen Preisen sind, Angebote für mehr Effizienz, Komplettlösungen im Dienstleistungsbereich, der Ausbau der Fernwärme als Zukunftsenergie oder der Ausbau regionaler erneuerbarer Energien: Die Priorität liegt immer auf Offenheit, Fairness und Effizienz. Drei Werte, die langfristig zu Wachstum führen.

Jede Vision hat ihre Zeit

In den 1970er-Jahren erforschten Wissenschaftler in verschiedenen Regionen der Erde unabhängig voneinander die Möglichkeiten des energiesparenden Wohnens. Sie alle folgten einer Vision, die aus der Notwendigkeit und dem Geist ihrer Zeit geboren wurde. Heute gibt es Passivhäuser in unterschiedlichster Gestalt – eine Antwort auf die drängenden Fragen der Bauherren unserer Zeit.

Ein zeitgemäßes Angebot, das die Erwartungen unserer Kunden erfüllt – das ist der Gedanke, der uns leitet, wenn wir über Nachhaltigkeit reden, wenn wir die Palette unserer Ökoprodukte erweitern, faire Preise kalkulieren oder innovative Konzepte wie für die Energieversorgung der Passivhaussiedlung Bahnstadt realisieren.



Die Zukunft des Menschen sind Menschen



Dr. Rudolf Irmscher

Michael Teigeler

Alfred Kappenstein

Michael Jäger

Peter Erb

Ob es sich um Mitarbeiter, Kunden oder Geschäftspartner handelt: Für unsere Geschäftsführer steht der Mensch im Mittelpunkt jeder Entscheidung.

Kundenorientierung ist einer unserer Kernwerte

Auf unserem Weg vom traditionellen Energieversorger zu einem modernen Energiedienstleister haben wir eines immer wieder neu entdeckt: unsere Kunden

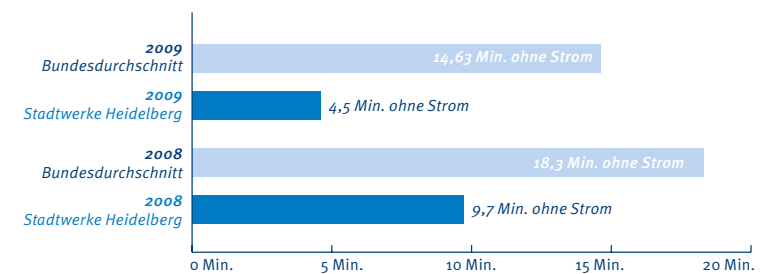
Heute ist ihr Einfluss auf unser unternehmerisches Handeln größer als jemals zuvor. Wir begegnen unseren Kunden vor allem mit Offenheit. Wünsche verstehen wir als Anregungen, wir bleiben im Gespräch und gewährleisten eine gute Erreichbarkeit.

Antworten auf die Frage, wie die Menschen in unserer Region heute und in Zukunft leben wollen, sind eine wichtige und stetige Grundlage unserer Arbeit. Mit dieser Nähe zu unseren Kunden können wir Produkte und Leistungen entwickeln, die sich an ihren Bedürfnissen ausrichten.

Das Angebot sicherer Energie zu kundenfreundlichen Preisen, eine übersichtliche Produktpalette, die die Ansprüche aller Zielgruppen abdeckt, die ständige Ausweitung umweltfreundlicher Angebote und Festpreisprodukte für Strom- und Gaskunden gehören dazu.

Kundenfreundliche Produktgestaltung ist eine übergreifende Philosophie, die in allen Geschäftsbereichen der Stadtwerke Heidelberg zur Anwendung kommt. So ist der Abrechnungsservice für Energie- und Nebenkosten eine Antwort auf die steigende Nachfrage nach mehr Komfort und weniger Aufwand. Ob mit unseren Dienstleistungen rund um die dezentrale Wärmeerzeugung oder die Fotovoltaik, ob mit unseren Effizienzbausteinen wie dem **Smart-Meter**- oder dem **E-Mobility**-Angebot – wir bieten Lösungen, die dem Wunsch nach umweltverträglichem Handeln gerecht werden.

Versorgungssicherheit



Wir arbeiten daran, auch unseren Service immer weiter zu verbessern. Durch vorausschauende Erneuerung und Instandhaltung unserer Netze

und einen 24 Stunden einsatzbereiten Entstördienst liegen wir bei der Versorgungssicherheit schon lange weit über dem Bundesdurchschnitt.

Ein weiteres Beispiel ist die Neuausrichtung unserer Schwimmbäder. Zusammen mit zahlreichen Partnern bieten wir Familien und Gästen jeden Alters viel Spaß, Sport und Aktion – und geben damit noch mehr Anlass, unsere schönen Bäder zu besuchen. Mit Spiel- und Party-Angeboten haben wir vor allem unsere jüngeren Kunden im Blick, und auch auf die Wünsche und Bedürfnisse von Senioren sind wir eingestellt.

Die Stadtwerke Heidelberg sind ein gewachsener Bestandteil der Region, zu deren Lebensqualität sie einen wesentlichen Beitrag leisten

Deshalb sind auch der Bau der neuen Tiefgarage am Friedrich-Ebert-Platz, der Betrieb und die Instandhaltung unserer Schwimmbäder und die Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs ein Ausdruck unserer kundenorientierten Haltung. Denn das alles ist ein Service für die Bürgerinnen und Bürger, den wir mit unseren Leistungen aus dem Energiegeschäft erst ermöglichen können.

Umweltschutz braucht Vordenker

Wir möchten, dass umweltbewusstes Verhalten für jeden Einzelnen möglich und alltäglich wird. Deshalb sehen wir es als eine wichtige Aufgabe der Wirtschaft, Verbrauchern die nötige Infrastruktur und die passenden Angebote zur Verfügung zu stellen. Fernwärme kann nur genutzt werden, wenn eine Leitung dafür gelegt wurde, Ökostrom verkauft sich nur, wenn er bezahlbar ist, und Elektromobilität wird keine Zukunft haben, wenn sie nicht aktiv vorangetrieben wird.

Wir engagieren uns schon seit längerem in diesen Bereichen, denn wir glauben: Jeder Verbraucher, den wir anregen können, verantwortungsvoll mit unseren Ressourcen umzugehen, ist ein unschätzbare Wert für die Allgemeinheit. Heute haben wir das gute Gefühl, dass dieses Konzept greift, denn unsere Angebote werden angenommen und umweltfreundliche Produkte sind so gefragt wie nie zuvor.

Wertschöpfung für die Region

Bei all unseren Aktivitäten für den Klimaschutz gilt: Wir wollen Wertschöpfung in der Region schaffen. Deshalb investieren wir hier vor Ort in regenerative Energien und nicht etwa in Offshore-Windenergie weit weg von Heidelberg und unseren Partnergemeinden. Außerdem bauen wir unsere bisherigen Stärken weiter aus: Dazu gehört allen voran die klimaschonende und effiziente Fernwärme. Heidelberg ist heute schon bei der Fernwärme weit vorne – und entlastet damit seine Klimabilanz deutlich. Fernwärme ist auch eine tragende Säule in dem innovativen Energieversorgungskonzept der Bahnstadt.

Wir sollten nie aufhören, uns die Welt vorzustellen, wie sie am vernünftigsten wäre



Umweltfreundliche Energie für einen Stadtteil mit weltweitem Vorbildcharakter: Das geplante Holz-Heizkraftwerk der Stadtwerke Heidelberg wird so viel Wärme erzeugen, dass alle künftigen Bewohner von Heidelberg-Bahnstadt versorgt sind. Nebenbei liefert die Anlage klimaschonenden Ökostrom.



Damit es der Welt gut geht, muss jeder seinen Beitrag leisten

Die Idee der Nachhaltigkeit brachte ein großer Visionär bereits Anfang des 18. Jahrhunderts zu Papier. Die gedankenlose Ausbeutung der Wälder beschäftigte den einflussreichen Staatsmann Hans Carl von Carlowitz so sehr, dass er schon damals Thesen und Maßnahmen für den Umgang mit endlichen Ressourcen formulierte, die der heutigen Agenda 21 entnommen sein könnten.

Der bewusste und nachhaltige Umgang mit Energie durch jeden Einzelnen ist eine Vision, an die wir glauben. Deshalb sehen wir unseren Auftrag im Ausbau klimaschonender Zukunftstechnologien – allen voran der effizienten Heizenergie Fernwärme. Schon jetzt liegen wir bundesweit auf Platz drei beim Anteil der Fernwärme am erschließbaren Heizenergiemarkt, und wir wollen unsere Position weiter ausbauen.



Versorgung mit Fernwärme: Von der Übergabestation im Pfaffengrund wird das Heizwasser in Hauptleitungen verteilt, von dort führen weitere Leitungen in die Stadtteile.

Verantwortlich ist jeder – auch für das, was er nicht tut

Zentraler Partner der Stadt beim Klimaschutz

Die Stadtwerke Heidelberg haben sich das ambitionierte Klimaschutzziel der Stadt Heidelberg zu eigen gemacht und setzen das städtische Klimaschutzkonzept zielorientiert um. Von 1995 bis jetzt konnten wir den CO₂-Ausstoß schon um rund 50.000 Tonnen pro Jahr reduzieren. Mit den vier wichtigsten Maßnahmen übernehmen die Stadtwerke Heidelberg künftig zwischen 30 und 40 Prozent der geplanten CO₂-Minderungen der Stadt Heidelberg:

- › Bau eines Holz-Heizkraftwerks: 30.000 Tonnen CO₂-Minderung/Jahr
- › Ausbau und Verdichtung der Fernwärme: 13.900 Tonnen/Jahr
- › Nutzung der Geothermie: 17.000 Tonnen/Jahr
- › stärkerer Absatz von Klima-Produkten: 17.000 Tonnen/Jahr

Fernwärme – unsere Stärke für den Klimaschutz in Heidelberg

Heidelberg hat ein großes Plus im Klimaschutz: ein gut ausgebautes Fernwärmenetz, das den meisten Bürgern ermöglicht, Fernwärme zu nutzen. Fernwärme ist besonders effizient und klimaschonend, weil sie aus der Kraftwärmekopplung stammt. Anders als bei Anlagen zur reinen Stromerzeugung wird die entstehende Wärme dabei nicht ungenutzt an die Umwelt abgegeben, sondern zur Beheizung behaglich warmer Wohnungen eingesetzt. Hätten wir keine Fernwärme in Heidelberg, lägen die CO₂-Emissionen deutlich höher.

Diesen Vorteil für den Klimaschutz in Heidelberg wollen wir weiter ausbauen. Dazu haben wir ein Ausbaukonzept für die nächsten Jahrzehnte entwickelt, das auf absehbaren Trends und Potenzialen basiert. Ganz oben auf der Agenda stehen dabei der weitere Ausbau der Fernwärme in Rohrbach Süd, in der Bahnstadt sowie in Wieblingen.

Parallel dazu verdichten wir die Anschlüsse in den Stadtteilen, die heute schon mit Fernwärme versorgt sind, wie in der Altstadt, in Bergheim, Handschuhsheim und Neuenheim, in der Südstadt und der Weststadt.

Damit werden wir unseren Platz drei bundesweit bezogen auf den Anteil am erschließbaren Wärmemarkt, in den nächsten Jahren weiter stabilisieren.

Fernwärme mit regionalen regenerativen Energien – das Holz-Heizkraftwerk

Mit dem Bau eines Holz-Heizkraftwerks wird die effiziente und klimaschonende Fernwärme in Heidelberg noch ökologischer. Jährlich soll es 24.000 Megawattstunden Strom und 80.000 Megawattstunden Wärme aus erneuerbaren Energien erzeugen – die Wärmemenge, die nötig ist, um die künftigen Bewohner der Bahnstadt mit Wärme aus nachwachsenden Rohstoffen zu versorgen. Die Brennstoffe werden vorwiegend aus Heidelberg und dem Umland stammen – ein echter Gewinn für die Region und ein Schritt zu mehr Unabhängigkeit für die Energieversorgung in Heidelberg.

Die Potenziale der Tiefengeothermie nutzen

Der Oberrheingraben ist deutschlandweit eine der besten Lagen für Tiefengeothermie und birgt somit ein hohes Potenzial, um CO₂-Emissionen zu mindern. Unser Klimaschutzkonzept geht von einem geothermischen Heizkraftwerk mit einer Leistung von drei Megawatt elektrischer Energie und sechs Megawatt thermischer Energie aus. Die erzeugte Wärme kann in das Fernwärmenetz eingespeist werden. Daher soll die Wärme aus der Tiefe künftig einen Beitrag zur Eigenerzeugung leisten. Zunächst werden wir aber die Auswirkungen auf die Region gründlich prüfen. Dafür planen wir die Untersuchung des Untergrunds in drei Dimensionen.

Weitere dezentrale Energieerzeugung ausbauen

Um die Eigenerzeugung aus erneuerbaren Energien in Heidelberg zu erhöhen, werden wir über unseren Ökostrom-Klassiker **heidelberg energreen** weitere dezentrale Anlagen ausbauen. Die Stadt Heidelberg als größter Kunde versorgt ihre Liegenschaften mit diesem Produkt. Gemeinsam mit 500 anderen Kunden hat sie dafür gesorgt, dass wir schon 35 Fotovoltaikanlagen in Heidelberg bauen konnten – und es werden weitere entstehen.

Zusammen mit den sechs Klärgas-BHKW und neun Erdgas-BHKW der Stadtwerke Heidelberg Umwelt ist unsere Eigenerzeugung an Strom aus erneuerbaren Energien im Laufe von zehn Jahren auf 9.600 Megawattstunden angewachsen.



energreen ist eine Initiative der ASEW, der Arbeitsgemeinschaft für sparsame Energie- und Wasserverwendung im Verband kommunaler Unternehmen e.V., Köln. energreen-Strom erfüllt die Kriterien des grünen Strom Labels Gold von führenden Umwelt- und Verbraucherverbänden.

energreen-Produkte basieren auf Ökostrom. Der Kunde zahlt einen Aufpreis, mit dem Anlagen für Strom aus erneuerbaren Energien vor Ort bezuschusst werden.

Neue Produkte für den Klimaschutz

Weitere Wachstumspotenziale sehen wir im Angebot von Strom-, Gas- und Wärmeprodukten, die auf erneuerbaren Energien basieren. Deshalb haben wir die Palette unserer Produkte mit ökologischem Mehrwert erweitert: Allen voran erfreut sich das Ökostrom-Produkt **heidelberg KLIMA** großer Nachfrage.



Umweltfreundliche Energie aus der Region für eine hohe Lebensqualität in Heidelberg und Umgebung: Ein Fernwärme-Versorgungsnetz von 181 Kilometern Länge, 35 Fotovoltaikanlagen mit einer Leistung von 902 Kilowatt Peak, das Holzpellet-Heizwerk im Neubaugebiet Im Bieth sowie sechs Klärgas- und neun Erdgas-Blockheizkraftwerke sind ein Ausdruck unseres Engagements für den Ausbau dezentraler Energien mit hoher Effizienz und einem starken Fokus auf regenerativen Energien.

Das Produkt ist mit dem *ok-Power-Label* des Freiburger Vereins *EnergieVision* zertifiziert, einer Kooperation zwischen *Öko-Institut*, *WWF* und *Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen*.



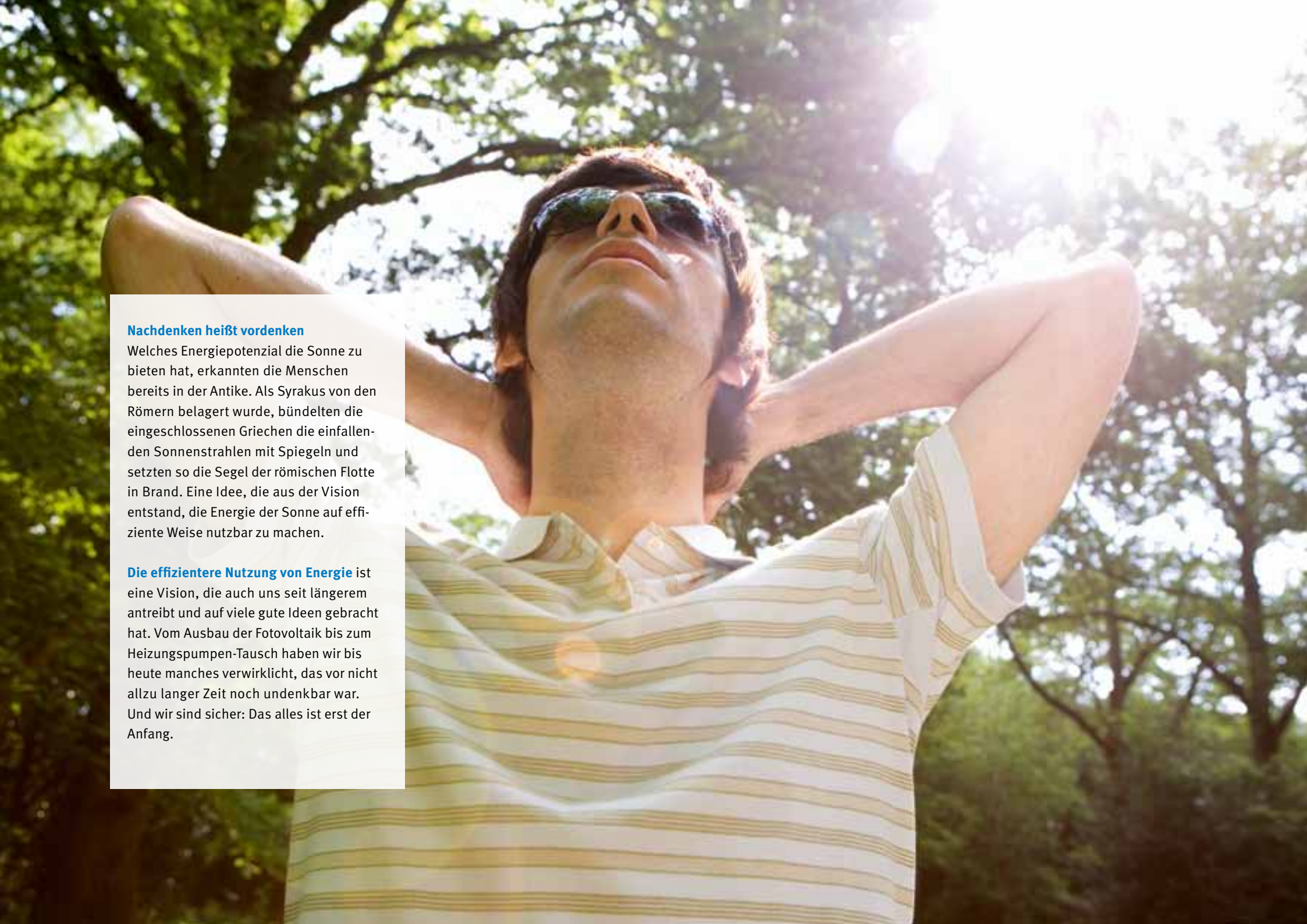
Das Label von EnergieVision e.V. kennzeichnet Strom aus Anlagen, die erneuert oder neu gebaut wurden – so ist gesichert, dass das Angebot an Ökostrom weiter wächst.

Das Produkt bietet zusätzlich einen klaren regionalen Nutzen: Die Stadtwerke Heidelberg zahlen bei

Vertragsabschluss für jeden Kunden 25 Euro in einen Klimaschutz-Fonds, den sie gemeinsam mit dem *BUND Heidelberg*, dem *NABU Heidelberg* und *Ökostadt Rhein-Neckar e.V.* verwalten.



Aus diesem Fonds werden Projekte finanziert, die Kinder und junge Menschen zum Klimaschutz motivieren. Außerdem belohnen die Stadtwerke Heidelberg energiesparendes Verbrauchsverhalten mit einem Einsparbonus.



Nachdenken heißt vordenken

Welches Energiepotenzial die Sonne zu bieten hat, erkannten die Menschen bereits in der Antike. Als Syrakus von den Römern belagert wurde, bündelten die eingeschlossenen Griechen die einfallenden Sonnenstrahlen mit Spiegeln und setzten so die Segel der römischen Flotte in Brand. Eine Idee, die aus der Vision entstand, die Energie der Sonne auf effiziente Weise nutzbar zu machen.

Die effizientere Nutzung von Energie ist eine Vision, die auch uns seit längerem antreibt und auf viele gute Ideen gebracht hat. Vom Ausbau der Fotovoltaik bis zum Heizungspumpen-Tausch haben wir bis heute manches verwirklicht, das vor nicht allzu langer Zeit noch undenkbar war. Und wir sind sicher: Das alles ist erst der Anfang.

Möglich ist alles, was wir für möglich halten

Mehr Effizienz bei Energie- erzeugung und -verbrauch

Dass Ökologie auch ökonomisch sein kann, beweisen unsere Angebote für eine effizientere Nutzung von Energie. Aufbauend auf unsere **heidelberg KLIMA** Ökostromangebote haben wir unsere Bausteine »für mehr Energieeffizienz« entwickelt. Das sind Energiedienstleistungen oder Effizienzprodukte, die Verbraucher anregen, mit wertvollen Rohstoffen bewusst umzugehen und ihre CO₂-Emissionen zu verringern.

Geld sparen und CO₂ senken mit dem Heizungspumpen-Tausch

Heizungspumpen sind wahre Energiefresser und in vielen Haushalten für einen erheblichen Anteil des Stromverbrauchs verantwortlich. Inzwischen gibt es Hocheffizienzheizpumpen, die 400 bis 700 Kilowattstunden weniger Strom verbrauchen und ein Einsparpotenzial von bis zu 90 Prozent gegenüber älteren Modellen erzielen können. Die Stadtwerke Heidelberg bieten ihren Kunden die Möglichkeit, ihre alte Heizungspumpe gegen eine neue, hoch effiziente auszutauschen. Die Kosten für die neue Pumpe werden über die Stromeinsparungen ausgeglichen.

Eine neue Heizungspumpe spart in einem Einfamilienhaus pro Jahr bis zu 150 Euro Stromkosten ein – und senkt den CO₂-Ausstoß um 240 Kilogramm.

Energie sparen mit heidelberg KLIMA smart

Mit intelligenten Stromzählern – **Smart Metern** – können Stromkunden verbrauchsintensive Geräte in ihrem Haushalt identifizieren, ihr Verbrauchsverhalten kontrollieren und auf hohen Stromverbrauch direkt reagieren. Unsere **Smart Meter**-Kunden erhalten den Ökostromtarif **heidelberg KLIMA smart** und können Energie und Geld sparen, wenn sie die kostengünstigen Tarife nach 21 Uhr nutzen. Mit diesem Produkt verbinden Kunden die zwei zentralen Hebel zum Klimaschutz – erneuerbare Energien und Effizienz.

Pedelec-Käufer sparen 100 Euro

Ein weiterer Baustein unseres Effizienz-Programms sind unsere Angebote rund um die Elektromobilität. Bisher fördern wir vor allem die Zweirad-Elektromobilität, denn hier ist die Entwicklung am weitesten fortgeschritten und die Anwendung direkt möglich. Mit unserer ersten Ladesäule für Elektrofahrzeuge auf unserem Werksgelände haben wir auch den Einstieg in die Lade-Infrastruktur geschafft, und zusammen mit der Sparkasse Heidelberg werden wir weitere Ladesäulen errichten.

Klimaschonend sind Elektrofahrzeuge aber nur, wenn sie mit Strom aus erneuerbaren Energien angetrieben werden. Deshalb machen wir den Käufern von Pedelecs ein lukratives Angebot: Wenn sie bei einem unserer Partnergeschäfte ein neues Pedelec kaufen und zeitgleich einen **heidelberg KLIMA**-Strombezugsvertrag bei uns abschließen, bezuschussen wir den Pedelec-Kauf mit 100 Euro. Ziel der Aktion ist es, den Bekanntheitsgrad des Pedelecs auszubauen und so die Attraktivität des Zweirads mit Elektroantrieb als Alternative zum Autofahren zu erhöhen.



Unser Angebot an alle, die per Pedelec in die Elektromobilität einsteigen wollen.



Ende Januar 2011 haben die Stadtwerke Heidelberg ihr erstes Elektroauto und ihre erste Ladesäule eingeweiht – Dr. Rudolf Irmscher (rechts) zusammen mit Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner.



Seit mehr als 100 Jahren versorgen wir die Region mit Energie, Mobilität und Lebensqualität.

Vieles hat sich in dieser Zeit geändert. So wie wir.

Noch schöner als jede Vision ist ihre Verwirklichung

Mehrwert für die Region

Die Stadtwerke Heidelberg sind eng mit den Menschen verbunden, die hier leben: Die meisten unserer Kunden und Lieferanten stammen aus der Region, und auch unsere Mitarbeiter haben ihren Lebensmittelpunkt hier. Deshalb legen wir bei unseren wirtschaftlichen Aktivitäten den Fokus auf die Region und sorgen dafür, dass wir Werte hier vor Ort schaffen.

Finanzierung von ÖPNV und Bädern

Mit dem, was wir erwirtschaften, finanzieren wir öffentliche Leistungen und steigern damit die Lebensqualität in der Region. Allen voran steht dabei der öffentliche Personennahverkehr in Heidelberg. Die operativen Aufgaben erledigt seit dem Jahr 2000 die Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (RNV), und wir übernehmen die Kosten, die dabei entstehen. Auch die Bäder finanzieren wir mit unseren Gewinnen.

Engagement für die Region

Unseren Erfolg verdanken wir den Menschen in der Region, die mit uns verbunden sind. Deshalb wollen wir der Stadt Heidelberg und unseren Partnergemeinden wieder etwas zurückgeben. Hierfür haben wir uns vier Schwerpunkte gesetzt:

Engagement für Umweltschutz und Nachhaltigkeit

Zusammen mit vielen Partnern bringen wir Umweltschutz und Nachhaltigkeit in der Region voran. Ob beim Ausbau der Fernwärme oder von dezentralen Anlagen: Wir kooperieren mit Handwerkern, Architekten, Innungen, Verbänden und Vereinen, um nachhaltige Techniken weiter auszubauen. Eine langjährige Zusammenarbeit ist mit der Stadt Heidelberg und anderen engagierten Partnern in dem Projekt *Nachhaltiges Wirtschaften* etabliert. Seit vielen Jahren sind die Stadtwerke Heidelberg außerdem bei den *Agenda-Tagen* oder bei der regionalen *Öko-Messe TREND* dabei, und über die Projekte mit den **heidelberg-KLIMA**-Partnern fördern wir das Bewusstsein für Klimawandel und Klimaschutz.

Engagement für Bildung und Kultur

Außerdem engagieren wir uns für Jugendliche und mit Jugendlichen, um ihnen bei der Integration in die Arbeitswelt zu helfen und ihre sozialen und gesellschaftlichen Kompetenzen auch jenseits von der Schulbildung zu fördern. Wir setzen uns für kulturelle Bildung ein, denn Kultur ist ein Motor für gesellschaftliche Entwicklungen. Deshalb fördern wir herausragende kulturelle Ereignisse in der Region wie die *Schlossfestspiele* des Theaters Heidelberg, den *Heidelberger Frühling*, das *Internationale Filmfestival Mannheim Heidelberg* oder die *Heidelberger Literaturtage*.

Engagement für Soziales

Unser soziales Engagement haben wir auf zwei große Projekte fokussiert. Zusammen mit der *Liga der Freien Wohlfahrtspflege* haben die Stadtwerke Heidelberg Energie im Oktober 2007 mit der *[aktion.nähe]* einen Nothilfefonds eingerichtet, aus dem Privatkunden der Stadtwerke Heidelberg in finanzieller Notlage Hilfe erhalten. Außerdem unterstützen wir mit *Obdach e.V.* einen gemeinnützigen Verein, der woh-

nungslosen Menschen wieder ein Dach über dem Kopf bietet. Wir helfen dem Verein, den Energieverbrauch in seinen Wohnungen zu senken, und sorgen so dafür, dass seine begrenzten finanziellen Mittel tatsächlich denjenigen zu Gute kommen, um die es geht: den Menschen, die dort eine neue Heimat finden.

Engagement für Sport

Wir fördern sportliche Ereignisse und wollen damit Gemeinschaft und Teamgeist schaffen. Seit vielen Jahren ist uns der *Sportkreis Heidelberg* dabei ein wichtiger Partner. Der Verband vertritt über 400 Vereine mit mehr als 135.000 Mitgliedern in der Region. Neben dem Breitensport unterstützen wir auch den Spitzensport, z. B. die *KTG-Turner* oder die *Gewichtheber in Leimen*. Außerdem engagieren wir uns für Sportarten, die weniger im Rampenlicht stehen. Dazu zählt seit vielen Jahren der *Internationale Rollstuhlmarathon Heidelberg*, der die positive Lebenskraft von Menschen mit Behinderungen eindrucksvoll vermittelt.

Je mehr Menschen den gleichen Traum träumen, desto größer sind die Chancen, dass er wahr wird

Ob es das »Wunder von Bern« war, der Sieg der Fußball-WM von 1974 oder der Turniersieg von 1990 – Sepp Herberger, Helmut Schön, Franz Beckenbauer und ihre Nationalspieler hatten die gleiche Vision: einmal Weltmeister sein. Ihre Verwirklichung erfüllte Millionen Menschen mit Freude und Stolz.

Die Möglichkeiten der Zukunft voll ausschöpfen – das ist auch unser langfristiges Ziel, wenn wir alle unsere Region mit viel Engagement und Kreativität immer wieder neu gestalten. Der unerschütterliche Glaube an eine lebenswerte Zukunft gehört für die Stadtwerke Heidelberg ebenso dazu wie die Investition in regionale Umweltprojekte, die Beteiligung an Bildungsprojekten für Kinder und Jugendliche sowie die Initiierung und Unterstützung sozialer Projekte wie *[aktion.nähe]* oder *Obdach e.V.*



Stadtwerke Heidelberg GmbH

Kurfürsten-Anlage 42-50
69115 Heidelberg

Telefon: 06221 513-0

Telefax: 06221 513-3333

E-Mail: info@swhd.de

www.swhd.de